

N i e d e r s c h r i f t N r. 1 / 2015
über die Sitzung des Prüfungsausschusses
des Schulverbandes Großhansdorf
am 30. April 2015

Anwesend: Schulverbandsvertreter Herr Limberg Vorsitzender
Schulverbandsvertreter Herr Andresen
Schulverbandsvertreter Herr Berend

Von der Verwaltung: Frau Bruszies, Herr Gruß und Herr Schmidtke als Schriftführer

Publikum: 0

Presse: 0

T a g e s o r d n u n g :

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Einwohnerfragestunde
4. Prüfung der Jahresrechnung 2014
5. Mitteilungen
6. Anfragen

Der Vorsitzende, Herr Limberg, eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und stellt fest, dass die Mitglieder unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig eingeladen wurden und dass der Prüfungsausschuss beschlussfähig ist. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 01/2014 werden nicht erhoben.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: **Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

(Prüf.A. SV Nr. 1/2015 vom 30.04.2015)

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: **Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Es liegen keine in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vor.

(Prüf.A. SV Nr. 1/2015 vom 30.04.2015)

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen werden gestellt.

(Prüf.A. SV Nr. 1/2015 vom 30.04.2015)

Zu Punkt 4 der Tagesordnung: **Prüfung der Jahresrechnung 2014**

Der Erläuterungsbericht des Schulverbandsvorstehers vom 27. März 2015 ist allen Schulverbandsvertretern mit der Einladung zur Sitzung zugegangen. Er ist als Bestandteil der Niederschrift ihrer Urschrift beigefügt.

Frau Bruszies erläutert einleitend das Ergebnis der Jahresrechnung. Das Ergebnis des Schulverbandes schließt 2014 mit einem Sollüberschuss von rund 61.000 EUR ab. Damit verfügt der Schulverband über eine Rücklage von 1.070.000 EUR.

Der Erläuterungsbericht wird seitenweise abgearbeitet. Im Anschluss werden Fragen zum Bericht abgearbeitet.

Einzelne Gesamtverbesserungen und -verschlechterungen in den Abschnitten auf den Seiten 2 und 3 des Erläuterungsberichtes werden mittels der Detailangaben auf den Seiten 4 bis 6 erläutert.

Im Bereich der Personalausgaben ist ein Kassenausgabereist (KAR) von 2.278,72 EUR entstanden. Der KAR ist nach wie vor auf das neue Personalabrechnungsprogramm „KoPers“, das Dataport für die Personalkostenabrechnung aller schleswig-holsteinischen Körperschaften des öffentlichen Rechts einsetzt, zurückzuführen.

Schulverbandsvertreter Andresen hinterfragt die Höhe der Haushaltsüberschreitung bei der Haushaltsstelle 2900.63900 „Schülerbeförderungskosten“ auf rund 28.674,90 EUR und welchen Anteil der Schulverband an den Beförderungskosten zu tragen hat. Herr Gruß erläutert, dass der Schulverband 1/3 der Schülerbeförderungskosten zu zahlen hat und 2/3 werden vom Kreis Stormarn dem Schulverband erstattet. Die Überschreitung der Schülerbeförderungskosten um rund 28.700 EUR ist auf die Kosten für Individualbeförderung eines gehbehinderten Schülers zurückzuführen. Dies war bei der Aufstellung des Haushaltsplanes nicht vorhersehbar.

Abschließend werden die Belege der Haushaltsstellen „Schulkostenbeiträge“ 2111.16200 bzw. 2112.16200 „Schülerbeförderungskosten“ 2900.63900 sowie „Turnhalle Schulzentrum“ 2951.50000, 2951.52000 und 2951.540000 durchgesehen und geprüft. Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Beschluss:

Der Prüfungsausschuss empfiehlt der Schulverbandsversammlung:

Die Schulverbandsversammlung erkennt die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2014 an. Sie schließt in Einnahme und Ausgabe mit 4.717.739,91 EUR ab. In den Ausgaben ist ein Sollüberschuss in Höhe von 61.373,85 EUR enthalten.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

(Prüf.A. SV Nr. 1/2015 vom 30.04.2015)

Ende der Sitzung: 19.17 Uhr



Limberg
Vorsitzender



Schmidtke
Schriftführer